Energieausweis für Wohngebäude EA-Nr. 225285-1



BEZEICHNUNG	Alge Wolfgang HAUS 5 Harderstrasse 48	Umsetzungsstand	Ist-Zustand
Gebäude (-teil)	Gesamte Gebäude	Baujahr	1983
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit 1 oder 2 Nutzeinheiten	Letzte Veränderung	ca. 1983
Straße	Harderstraße 48d	Katastralgemeinde	Lauterach
PLZ, Ort	6923 Lauterach	KG-Nummer	91116
Grundstücksnr.	.3213/9	Seehöhe	412

HWB _{Ref.} kWh/m²a	PEB kWh/m²a	CO _{2eq} kg/m²a	f _{GEE}
		8	<i>x</i> / <i>y</i>
			E 2,85
250	400	70	4.00
	kWh/m²a 10 15 25 50 c 92	kWh/m²a kWh/m²a 10 60 15 70 25 80 50 160 c 92 c 207	kWh/m²a kWh/m²a kg/m²a 10 60 8 15 70 10 25 80 15

HWB_{Ref.}: Der Referenz-Helzwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur zu halten. Dabei werden etwaige Erträge aus Wärmerückgewinnung raumlufttechnischer Anlage nicht berücksichtigt.

NEB (Nutzenergiebedarf): Energiebedarf welcher in Räumen und an den Entnahmestellen für Warmwasser rechnerisch bereitgestellt werden muss.

EEB: Gesamter Nutzenergiebedarf (NEB) zuzüglich der Verluste des haustechnischen Systems, aller benötigten Hilfsenergien, sowie des Strombedarfs für Geräte und Beleuchtung – abzüglich allfälliger anrechenbarer Energieerträge (z.B. therm. Solar-, Photovoltaikanlage, Umweltwärme). Der Endenergiebedarf entspricht – unter Zugrundelegung eines normierten Klima- & Nutzerverhaltens – Jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.



PEB: Der Primärenergiebedarf für den Betrieb berücksichtigt in Ergänzung zum Endenergiebedarf (EEB) den Energiebedarf aus vorgelagerten Prozessen (Gewinnung, Umwandlung, Verteillung und Speicherung) für die eingesetzten Energieträger.

Speicherung) für die eingesetzten Energieträger.

CO_{2eq}: Gesamte dem Endenergiebedarf (EEB) zuzurechnende äquivalente Kohlendioxidemissionen (Treibhausgase) für den Betrieb des Gebäudes einschließlich der Emissionen aus vorgelagerten

Prozessen (Gewinnung, Umwandlung, Verteilung und Speicherung) der eingesetzten Energieträger.

fær: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten Klima- und Nutzerprofils. Sie geben den rechnerischen Jahresbedarf je Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche am Gebäudestandort wieder. Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information und können in Abhängigkeit von der tatsächlichen Nutzung erheblich abweichen.

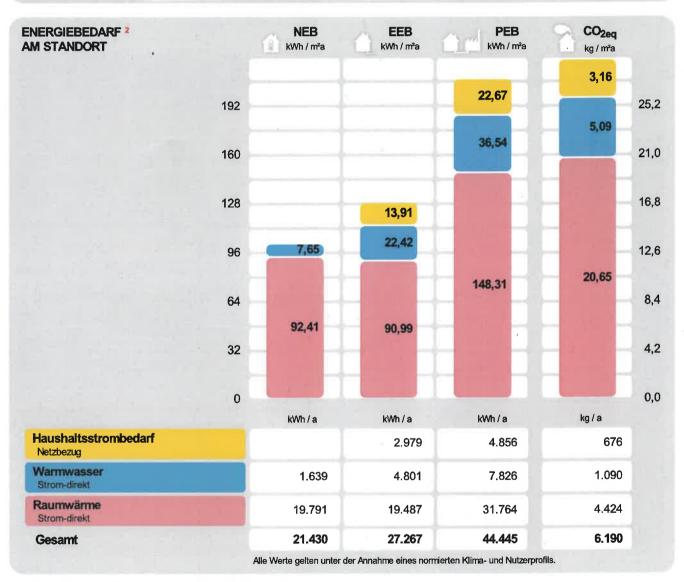


(Anforderung 2007).

Energieausweis für Wohngebäude EA-Nr. 225285-1



GEBÄUDEKENNDATEN					
Brutto-Grundfläche	214,2 m ²	Heiztage	284	LEK _T -Wert	45,58
Bezugsfläche	171,3 m ²	Heizgradtage 14/22	3594	Bauweise	schwer
Brutto-Volumen	638,7 m³	Klimaregion	West (W) 1	Art der Lüftung	natürliche Lüftung
Gebäude-Hüllfläche	438,7 m ²	Norm-Außentemperatur	-11,2 °C	Solarthermie	keine
Kompaktheit A/V	0,69 m ⁻¹	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	Photovoltaik	keine
charakteristische Länge	1,46 m	mittlerer U-Wert	0,53 W/m ² K		



ERSTELLT		Erstellerin	Michael Schneider e.U.
EA-Nr.	225285-1	Erotonomi	Mahd 43, 6972 Fußach
GWR-Zahl			
Ausstellungsdatum	02.07.2024	Unterschrift	<u></u>
Gültigkeitsdatum	02.07.2034		Let Vio
Rechtsgrundlage	BTV LGBNr. 67/2021 i.V.m BEV LGBNr. 68/2021 - 01.01.2023 bis 31.12.2023		a well
			Signer ID: ZBIKJHUTIL

maritim beeinflusster Westen Die spezifischen & absoluten Ergebnisse in kWh/m²a, kg/m²a bzw. kWh/a, kg/a auf Ebene von EEB, PEB und CO_{2eq} beinhalten jeweils die zugehörige Hilfsenergie. Etwaige vor Ort erzeugten Erträge aus einer thermischen Solaranlage (ST) und/oder einer Photovoltaikanlage (PV) sind berücksichtigt. Ebeneo Umweltwärmeerträge beim Einsatz von Wärmepumpensystemen. Für den Warmwasserwärme- und den Haushaltsstrombedarf werden standardisierte Normbedarfswerte herangezogen. Es werden nur Bereitstellungssystemen angezeigt, welche einen nennenswerten Beitrag beisteuern. Können aus Platzgründen nicht alle Bereitstellungssysteme dargestellt werden, so wird dies durch "u.A." (und Andere) kenntlich gemacht. Weitere Details sind dem technischen Anhang zu entnehmen.